



LÖTPISTOLE 100W IM KOFFER

LPK 100

ART-NR. 21059



**LESEN SIE DIE BEDIENUNGSANLEITUNG UND DIE SICHERHEITSHINWEISE
VOR DER ERSTEN VERWENDUNG GRÜNDLICH DURCH!**

**DEMA-VERTRIEBS GMBH • IM TOBEL 4 • 74547 ÜBRIGSHAUSEN
WWW.DEMA-VERTRIEB.COM**

© DEMA VERTRIEBS-GMBH

Inhaltsverzeichnis

1 SICHERHEITSHINWEISE	3
1-1 Bestimmungsgemäße Verwendung	3
1-2 Piktogrammerläuterung.....	3
2 BEDIENUNG	4
2-1 Hinweise zu Lot und Flussmittel	4
2-2 Lötvorgang	4
2-3 Wechseln der Lötspitze	5
3 WARTUNG	5
4 ENTSORGUNG	5
5 TECHNISCHE DATEN	5
6 EXPLOSIONSZEICHNUNG	6
7 TEILELISTE	6
8 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	7

1 SICHERHEITSHINWEISE

- Änderungen die dem technischen Fortschritt dienen, können ohne Vorankündigung vom Hersteller getätigt werden und sind eventuell in der Bedienungsanleitung noch nicht berücksichtigt.
- Kontrollieren Sie das Gerät vor Inbetriebnahme auf Vollständigkeit und Funktion!
- Nehmen Sie niemals ein defektes oder funktionsunfähiges Gerät in Betrieb! Kontaktieren Sie den Hersteller oder lassen Sie das Gerät von einem qualifizierten Mechaniker kontrollieren.
- Arbeiten Sie immer mit Bedacht und der nötigen Vorsicht!
- Wenden Sie auf keinen Fall übermäßige Gewalt an!
- Halten Sie Ihren Arbeitsplatz sauber.
- Schützen Sie das Gerät vor Regen, Nässe und Feuchtigkeit!
- Sorgen Sie für ausreichende Beleuchtung am Arbeitsplatz!
- Halten Sie Kinder und unbeteiligte Dritte vom Arbeitsbereich fern!
- Verwenden Sie das Gerät nur für den vorgesehenen Einsatzzweck.
- Tragen Sie eine entsprechende persönliche Schutzausrüstung (Schutzbrille, Atemschutz, usw.)!
- Kontrollieren Sie alle Teile des Gerätes regelmäßig und führen Sie regelmäßig eine Wartung durch.
- Sorgen Sie beim Löten für ausreichende Belüftung. Löt- und Flussmitteldämpfe können gesundheitsschädlich sein!
- Verwenden Sie nur zugelassenes Zubehör!
- Verwenden Sie das Gerät niemals in der Nähe von explosiven, leicht entflammaren Stoffen bzw. anderen Zündquellen!
- Verwenden Sie niemals das Gerät um Flüssigkeiten zu erhitzen!
- Stellen Sie sich niemals auf das Gerät!
- Berühren Sie niemals die heißen Lötspitzen. **Verbrennungsgefahr!**
- Bei Arbeitspause muss der LötKolben auf dem Ablagegeständer abgelegt werden!
- Beachten Sie die Arbeitsintervalle der Lötpistole (max. 12 Sek. löten, dann 60 Sek. Pause).
- Halten Sie die Hände und andere Körperteile von dem (heißen) Lot fern!
- Arbeiten Sie niemals, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Medikamenten oder Alkohol stehen!
- Verwahren Sie Verpackungsteile (Folien, Plastikbeutel, Styropor, etc.) nur an Orten auf, die Kindern insbesondere Säuglingen nicht zugänglich sind! Da Verpackungsteile oft nicht erkennbare Gefahren bergen (z. B. Erstickungsgefahr).

1-1 BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG

- Die Lötpistole eignet sich zum Verbinden metallischer Werkstoffe mit Hilfe eines geschmolzenen Lotes.
- Die Lötpistole eignet sich nicht für den gewerblichen Einsatz.

1-2 PIKTOGRAMMERLÄUTERUNG



Warnung vor heißen Oberflächen!

2 BEDIENUNG

2-1 HINWEISE ZU LOT UND FLUSSMITTEL

- Die gebräuchlichen Weichlote werden für den Heimwerkerbereich fast ausschließlich in Drahtform hergestellt.
- Es gibt 2 Arten von Lötendraht:
 - Den einfachen, nicht gefüllten Lötendraht
 - Den gefüllten, mit einer Flussmittel-Ader versehenen Lötendraht
- Man bedient sich der Flussmittel, um Oxyde an den zu verlötenden Stellen zu beseitigen und eine Oxydbildung während des Lötens zu verhindern.
- Flussmittel sind Lötöl, Lötöl, die nach dem Löten sorgfältig mit Bürste oder Lappen entfernt werden sollten.
- Harze (z.B. Kolophonium) müssen nicht entfernt werden.
- Gebräuchliche Lote:
 - Elektronik-Lot: Schmelzpunkt ca. 185°C
- Radio-Lot:
 - Schmelzpunkt bei ca. 230°C. Einsatz im Modellbau und bei Feinlötungen.
- Bastler-Lot:
 - Schmelzpunkt bei ca. 255°C. Für alle vorkommenden Lötarbeiten.
- Weich-Lot und Verzinnungspaste:
 - Zum Kaltauftrag auf verlötete Flächen und Ersatz für Lötendraht.
- Salmiakstein:
 - Zum Blankputzen der Lötspitzen.
- Lötöl:
 - Flussmittel in Pastenform zum Auftragen auf die Lötobjekte.
- Lötöl:
 - Flussmittel zum Auftragen auf nicht einfach zugängliche Lötstellen

2-2 LÖTVORGANG

- Die Lötstelle muss in jedem Fall gereinigt werden. Dazu entfernt man Öl und Schmutz mit einem Lösungsmittel (z.B. Verdünner) oder durch Waschen. Hausputzmittel sind für die Reinigung wegen der oft verwendeten Silikone ungeeignet.
- Die Oxydschicht wird etwas abgebeizt oder mechanisch durch Schmirgeln, Feilen oder durch Schaben entfernt. Beim Abbeizen sollte der Nichtfachmann auf aggressive Säuren wie z.B. Salz-, Schwefel oder Salpetersäure verzichten.
- Nach der Reinigung sollten die Lötstellen nicht mehr mit den Fingern berührt werden.
- Die Lötspitze des Lötgerätes besteht aus Kupfer. Durch Erhitzen bildet sich auf den Spitzen eine Oxydschicht. Entfernen Sie diese Schicht durch leichtes Reiben der Lötspitze auf einem Salmiakstein.
- Die so blank gebeizte Spitze mit Flussmittel benetzen und mit Lötendraht leicht verzinnen.
- Die richtige Löttemperatur ist erreicht, wenn das Lot auf der Lötspitze als Film verläuft.
- Entstehen Klümpchen, ist die Lötspitze noch nicht heiß genug.
- Bei Perlenbildung ist die Spitze verschmutzt.

ACHTUNG:

Halten Sie folgende Arbeitsintervalle ein: Max. 12 Sek. löten, dann 60 Sek. Pause.

- Nach Löten lassen Sie den Pistolengriff der Lötpistole los oder ziehen Sie den Stecker des Lötkolbens aus der Steckdose und lassen Sie das Gerät abkühlen!
- Lötspitzen können nach längerem Gebrauch Verätzungen aufweisen, hervorgerufen durch unsachgemäßes, zu häufiges und zu tiefes Eintauchen in Flussmittel. Wechseln Sie dann die Lötspitze.

2-3 WECHSELN DER LÖTSPITZE

- Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des Geräts gezogen ist und die Spitzen kalt sind!
- Die beiden Fixierschrauben lösen (siehe unten), alte Lötspitze entfernen und durch neue Lötspitze ersetzen. Danach Fixierschrauben wieder festziehen!
- Das Gerät ist nun wieder einsatzbereit.



3 WARTUNG

- Ziehen Sie vor allen Wartungsarbeiten den Netzstecker.
- Überprüfen Sie stets vor der Nutzung des Geräts die Spitzen auf Schäden, Korrosion und einen festen Sitz. Tauschen Sie gegebenenfalls die Spitzen aus.
- Reinigen Sie das Gerät niemals mit aggressiven Reinigungs- oder Lösungsmitteln!
- Das Gerät niemals in Wasser tauchen!!
- Lagern Sie das Gerät an einem sauberen, trockenen und frostsicheren Ort.

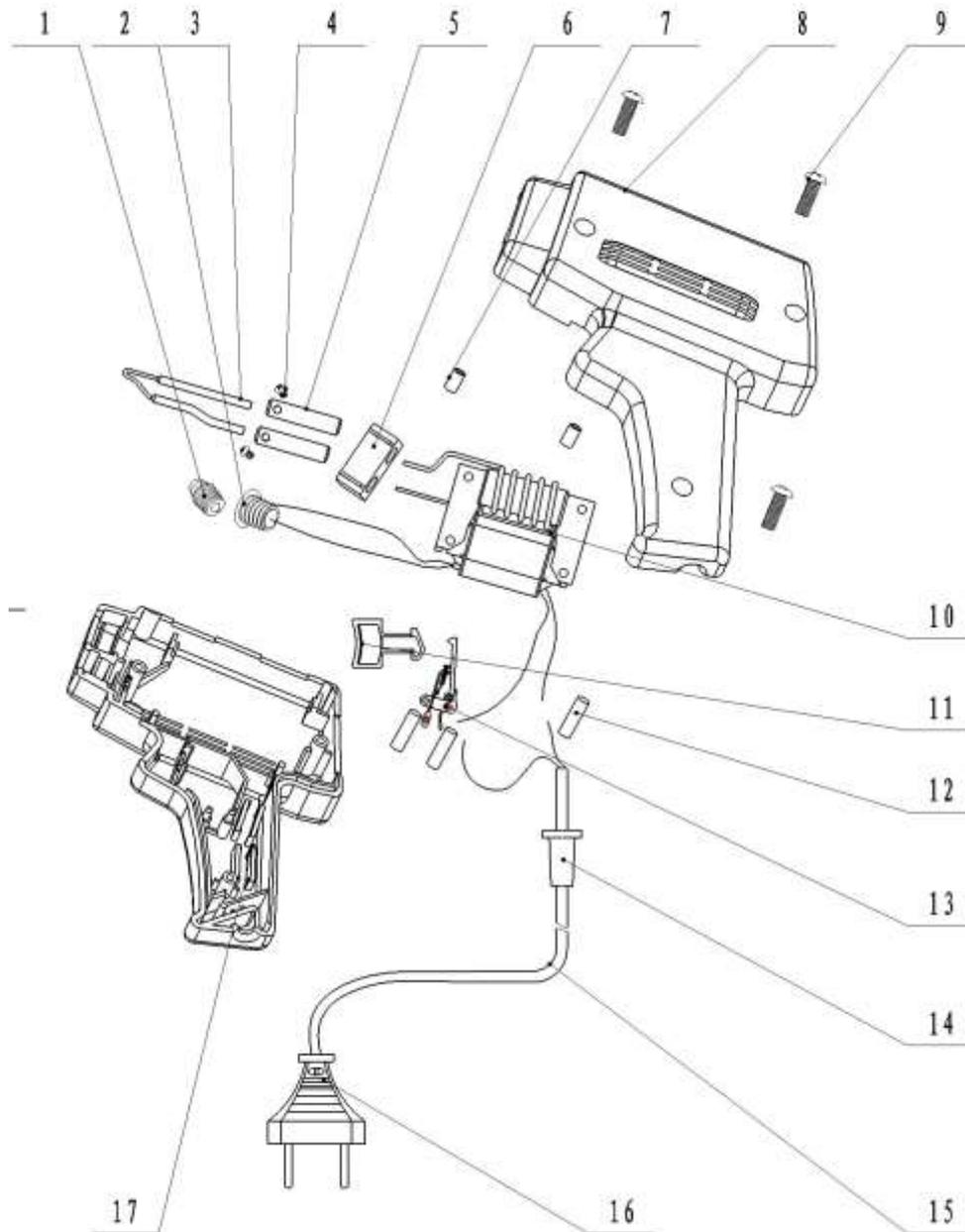
4 ENTSORGUNG

Im Falle der Entsorgung dieses Gerätes wenden Sie sich bitte an die DEMA Vertriebs-GmbH, Ihren lokalen Händler oder einen lokalen Wertstoffverwerter. Führen Sie das Gerät keinesfalls einer kommunalen Sammelstelle zu! Entsorgen Sie das Gerät keinesfalls über den normalen Hausmüll! Sie leisten damit einen wichtigen Beitrag zur Erhaltung der Umwelt.

5 TECHNISCHE DATEN

Spannung	230 V / 50 Hz
Ausgangsleistung	100 W
Arbeitstemperatur	max. 540 °C
Schutzklasse	II
Empfohlener Arbeitsintervall	12 s ein / 48 s aus
Gewicht Pistole	630 g

6 EXPLOSIONSZEICHNUNG



7 TEILELISTE

NR	BEZEICHNUNG	NR	BEZEICHNUNG
1	Birne	9	Gehäuseschraube
2	Fassung	10	Transformator
3	Lötspitze	11	Abzug
4	Fixierschraube	12	Schlauch
5	Pleuelstange	13	Schalter
6	Pleuefassung	14	Leiter, flexibel umhüllt
7	Abdeckung Dämpfung	15	Netzkabel
8+17	Pistolengehäuse	16	Netzstecker

8 CE-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

EU-Konformitätserklärung

EU Declaration of Conformity

Hiermit erklären wir,
We herewith declare

DEMA-Vertriebs GmbH
Im Tobel 4, 74547 Übrigshausen, Germany

Dass das nachfolgend bezeichnete Gerät aufgrund seiner Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen, grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen den EU-Richtlinien entspricht.

That the following Appliance complies with the appropriate basic safety and health requirements of the EU Directive based on its design and type, as brought into circulation by us.

Bei einer mit uns nicht abgestimmten Änderung des Gerätes verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

In case of alteration of the machine, not agreed upon by us, this declaration will cease to be valid.

Bezeichnung des Geräts:
Machine Description:

Lötpistole LPK 100

Artikel-Nr.:
Article-No.:

21059

Einschlägige EU-Richtlinien:
EU-Directives:

**2014/35/EU
2014/30/EU**

Angewandte harmonisierte Normen:
Applicable harmonized standards:

**EN 60335-2-45:2002/A2:2012
EN 60335-1:2012/A2:2019
EN 62233:2008
EN 55014-1:2017
EN 55014-2:2015
EN 61000-3-2:2014
EN 61000-3-3:2013**

Dokumentenverantwortlicher:
Responsible for Documents:

**Romeo Gut
Birkichstrasse 8
74549 Wolpertshausen**

Ort:
Place:

Übrigshausen

Datum:
Date:

23.11.2021

Herstellerunterschrift:
Authorised Signature:



Angaben zum Unterzeichner:
Title of Signatory:

Hr. Abendschein, Geschäftsführer